

An die  
Mitglieder des  
Haushalts- und Finanzausschusses

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT**

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 22. Juni 2023 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Beteiligung des Bundes bei der Altschuldenlösung“.**

**Begründung:**

Nach einer Meldung des Landkreistages Rheinland-Pfalz beträgt der bundesweite Kassenkreditbestand der Kreise ca. 1,74 Mrd. Euro. Knapp 54% dieser Summe bzw. 936 Mio. Euro können den rheinland-pfälzischen Landkreisen zugeordnet werden. Damit weisen die Landkreise in Rheinland-Pfalz mit 308,22 Euro (Kommunale Kassenstatistik 2022) pro Kopf die mit Abstand höchste Verschuldung im Vergleich der Flächenländer auf. Selbst nach dem Anlauf des Entschuldungsprogramms im Jahr 2024 rechnet der Landkreistag damit, dass rheinland-pfälzische Kreise im Schuldenranking immer noch den vorletzten Platz belegen werden. Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung wurde festgehalten, dass die Kommunen in einer einmaligen Kraftanstrengung von den Altschulden entlastet werden sollen. Entsprechende Gespräche sollten bereits im Jahr 2022 stattfinden (Koalitionsvertrag S. 130).

Die Landesregierung wird um Berichterstattung gebeten, wie sie den Stand der Verhandlungen zur Übernahme der restlichen Altschulden durch den Bund bewertet und wie sie selbst auf die Bundesregierung einwirkt, um eine entsprechende Lösung herbeizuführen.